

Maintal: Polizei fahndet mit Phantombild nach Einbrechern

Die Polizei Hanau fahndet mit einem Phantombild nach zwei Tätern eines versuchten Einbruchs in Maintal.
Hinweise willkommen!

Die Kriminalpolizei in Hanau bleibt auch mehr als sieben Monate nach einem versuchten Einbruch in Maintal hartnäckig auf der Spur der unbekannten Täter. Am 2. Januar 2024 wurden zwei Männer dabei beobachtet, wie sie versuchten, in ein Wohnhaus in der Straße Hintertor einzubrechen. Trotz ihrer Flucht, ohne Beute zu machen, hat die Polizei nicht aufgegeben und sucht nun mit einem Phantombild nach weiteren Zeugen und Informationen.

Die beiden Täter, die etwa 1,85 Meter groß und schlank waren, trugen während des Vorfalls dunkle Kleidung. Passanten hatten sie gegen 19:40 Uhr bemerkt, als sie versuchten, eine Tür zu öffnen. Ihre Flucht wurde gleich nach dem Vorfall gemeldet, doch ihre Identität blieb bis heute unbekannt. Die Kreispolizei versuchen nun, mit dem Phantombild eines der Männer neue Hinweise zu gewinnen, um den Fall zu klären.

Polizei setzt auf Hinweisgeber

Bereits einen Tag nach dem Einbruchsvorfall bat die Polizei die Anwohner um Mithilfe. Sie suchten nach weiteren Zeugen, die möglicherweise verdächtige Personen oder Fahrzeuge in der Nähe gesehen haben könnten. Diese Bitte um Unterstützung zeigt, wie wichtig die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung für die Ermittlungsbehörden ist.

Die Staatsanwaltschaft Hanau und die Kriminalpolizei haben besonders die Zeugen angesprochen, die eventuell Informationen zur abgebildeten Person im Phantombild haben. Diese könnten entscheidend sein, um den Fall voranzubringen. Die Ermittler sind besonders an Hinweisen interessiert, die Aufschluss darüber geben, wo die gesuchte Person möglicherweise noch gesehen wurde oder auf ihrer Flucht aufgefallen ist.

Sie appellieren an die Öffentlichkeit, aufmerksam zu sein und mögliche Informationen mitzuteilen. «Wer hat die abgebildete Person auf der Flucht beobachtet? Wo könnte diese noch aufgefallen sein?» Diese Fragen stellt die Polizei und ermutigt jeden, der etwas sieht oder weiß, sich zu melden.

Die Ermittlungen sind nicht nur für diesen spezifischen Vorfall von Bedeutung. Sie sind Teil eines größeren Engagements der Polizei Hanau, um die Sicherheit in der Region aufrechtzuerhalten und weitere Straftaten zu verhindern. Die wiederholte Thematisierung des Themas Einbruch und die Ermittlungsarbeit zeigen, wie ernst die Polizei die Bedrohung durch Kriminalität nimmt.

Wenige Wochen zuvor war die Kriminalpolizei in einem weiteren Fall tätig geworden, in dem sie ein Phantombild eines mutmaßlichen Täters veröffentlicht hatte, der einen sexuellen Übergriff verübt haben soll. Solche Vorfälle unterstreichen die Wichtigkeit von Präventionsmaßnahmen und schnellem Handeln der Polizei bei der Aufklärung von Straftaten.

Die Kriminalpolizei Hanau ruft die Bevölkerung erneut auf, Hinweise unter der Telefonnummer 06181 100 123 zu melden. Jeder Hinweis kann entscheidend sein, um die Täter zur Verantwortung zu ziehen und das Sicherheitsgefühl in der Gemeinde zu stärken.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de